



**Eintritt
frei!**

Chancen – Karriere in der Region

**Recruitingmesse für
Fach- und Führungskräfte**

**26. Oktober · 10 bis 17 Uhr
CGM Arena Koblenz**

Chancen-Messe.de



Chancen
Karriere in der Region

 **message**
messe & marketing GmbH



Was tun gegen den Fachkräftemangel?

Eine Frage, auf die es keine einfache Antwort gibt. Eine Möglichkeit, Fach- und Führungskräfte in der Region zu halten beziehungsweise sie für die Region zu gewinnen ist, dass sich die Unternehmen gebündelt den potenziellen Mitarbeitern präsentieren. Aus diesem Grund wurde 2018 die Recruiting-Messe „Chancen – Karriere in der Region“ in der Koblenzer CGM Arena ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Agentur für Arbeit präsentierte die Rhein-Zeitung dort attraktive Unternehmen in einem Format, das erfolgreich die Arbeitgeber mit Fach- und Führungskräften zusammenführte. Und die Stimmen der Aussteller geben uns Recht: „Eine Recruiting-Messe, professionell und top organisiert.“ oder „Eine tolle Möglichkeit, sich als Unternehmen in einem professionellen Rahmen zu präsentieren.“ sind nur zwei Zitate, die den Erfolg des Messekonzeptes bestätigen. So können sich auch am Samstag, dem 26. Oktober, von 10 bis 17 Uhr Interessierte ein Bild von der breit gefächerten Wirtschaft in unserer Region machen.



Hans Kary, Geschäftsführer der rz-Media GmbH.

Foto: Artur Lik

Ergänzt wird die „Chance“ durch ein interessantes Vortragsprogramm mit Experten, die sich dem Fachkräftemangel aus unterschiedlichen Perspektiven nähern und Lösungen vorschlagen.

In diesem Sinne wünsche ich allen teilnehmenden Unternehmen sowie interessierten Besuchern eine erfolgreiche Messe mit zielführenden Gesprächen, auf die unsere Region auch weiterhin attraktiv für Arbeitnehmer bleibt.

Ihr

Hans Kary
Geschäftsführer rz-Media GmbH

Nischenprofil: So gehen Spezialisten bei der Jobsuche vor

Immer speziellere Studienfächer machen die Stellensuche aber zunehmend zur Herausforderung. Experten erklären, welche Strategien weiterhelfen. Ein Masterabschluss in Planung nachhaltiger Gebäude? Oder einen Bachelor in Innovationsmanagement der Sozialen Arbeit? Wer einen speziellen Hochschulabschluss mitbringt, steht bei der Jobsuche erstmal vor der Frage, was er überhaupt werden soll. Über 20000 Studiengänge verzeichnet der Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz derzeit. Und jährlich werden es mehr, wie eine Studie des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) von 2017 zeigt. Wie finden diese Spezial-Absolventen einen passenden Beruf?

Bernd Slaghuis, Karriereberater aus Köln, rät ihnen zunächst zu überlegen: „Was ist mir im Beruf in den nächsten Jahren wichtig? Möchte ich Spezialist bleiben, oder mich erst einmal breiter aufstellen?“ Entsprechend sollten Bewerber auch ihre Suche gestalten und Schlagworte wählen, die sie bei Job-Plattformen eingeben. Stellensuche mit passenden Keywords

angehen. Das richtige Schlagwort zu finden, ist ein erster Schritt für die Stellensuche. Nicht nur Stellenbörsen, sondern auch Suchmaschinen oder Recruiting-Messen helfen weiter. „Und bei der Suche nach Jobtiteln auch an die englischen Versionen denken“, so Slaghuis. Der Karriereberater Matthias Schwarzkopf hält es für die beste Strategie, die im Studium erworbenen Kompetenzen als Erwerbeprozess zu vermarkten. „Deswegen muss ich mir zuerst überlegen, welche fachlichen und persönlichen Qualifikationen ich mitbringen kann. Wenn Sie mit Ihren fachlichen Kompetenzen suchen, dann lichtet sich das erstmal unübersichtliche Feld der Jobtitel und Stellenprofile wieder. Dann sieht man schnell, was es gibt“, sagt Schwarzkopf. Wer also Innovationsmanagement in der Sozialen Arbeit studiert hat, könne Schlagworte wie Kreativität oder Altern versuchen.

Welche Arbeitgeber gibt es in der Branche?

Slaghuis rät, nicht nur auf Jobportalen zu suchen, sondern auch direkt bei interes-



santen Arbeitgebern oder dort, wo sie bei Veranstaltungen anzutreffen sind. „Wer in bestimmten Branchen oder Regionen sucht, kann so gezielter Arbeitgeber finden und auf deren Karriereseiten oder im Gespräch die Vakanzen ausloten.“ Am besten führt man zwei Listen: Eine mit interessanten Arbeitgebern und eine zweite mit Jobtiteln, die zum eigenen Profil und den Kompetenzen passen. Die Wahl der Jobbörse kann für Spezialisten schwierig sein. „Die Welt der Jobbörsen ist unfassbar groß“, sagt Slaghuis. Nicht nur große Metasuchmaschinen können zum Erfolg führen, sondern auch regionale Anbieter oder Nischenangebote - etwa für Berufe im Bereich Ökologie. Schwarzkopf rät, zudem eigene Netzwerke zu nutzen - etwa Bekannte oder Freunde, die in interessanten Unternehmen arbeiten. Oder solche, die große Netzwerke haben, von denen Bewerber profitieren können. Viele Arbeitgeber sind zudem in Berufs- oder Unternehmensverbänden organisiert. „Wer etwa eine Stelle im Solaranlagenbau sucht, der findet beim Bundesverband der Solar-

wirtschaft eine Liste mit über 500 Mitgliedsunternehmen.“ Manchmal findet auch der Arbeitgeber oder ein Personalvermittler den Bewerber meist über das Internet. „Und je mehr Schlagworte Jobsuchende den einschlägigen Datenbanken zur Verfügung stellen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit dafür“, erklärt Heinz Ostermann vom Bundesverband der Personaldienstleister. Auf Entsprechenden Portalen sollten Spezialisten ihr Fachwissen daher nicht zu nischig halten. Seine Expertise sollte man so breit und umfangreich sprachlich darstellen wie möglich, so der Personalexperte. Statt zum Beispiel nach Bioenergie würden Personalvermittler wohl eher nach dem Begriff erneuerbare Energien suchen. Gezielt kann man hier auch bei Veranstaltungen vorgehen. Das Gespräch auf einer Messe bietet die Gelegenheit eines ersten Kennenlernens für beide Seiten. Viele Fragen und Unklarheiten können schon zu Beginn ausgeräumt werden. Grundsätzlich gilt aber: „Bewerber sollten sich nicht von den Anforderungen abschre-

cken lassen, sondern sich zuerst fragen, ob sie Lust auf die Aufgaben bei diesem Unternehmen haben und sie sich selbst zutrauen“, so Slaghuis. Gibt es kein absolutes K.-o.-Kriterium, sollten sie keine Scheu haben, sich zu bewerben.

So vermitteln Bewerber ihre Fähigkeiten dem Personaler

Im Anschreiben sollten Spezialisten vor allem auf die Stelle eingehen, nicht nur auf ihre Expertise. Und im Bewerbungsgespräch selbst gehe es darum, dem Gegenüber verständlich zu machen, was man kann und wer man ist, erklärt Personal-Fachmann Ostermann. Slaghuis rät: „Nicht rechtfertigen, sondern Klarheit schaffen, warum die Entscheidung damals auf dieses spezielle Studium gefallen ist.“ Wichtig ist den Experten zufolge vor allem, dass sich beide Seiten über ihre Vorstellungen und gegenseitigen Erwartungen an eine Zusammenarbeit austauschen. Ob und wie ein Expertenwissen aus dem Studium zum Einsatz kommt oder andere Fähigkeiten viel entscheidender sind, hängt von der jeweiligen Position ab.“ dpa

MORGENSTERN
IT-Recht | Datenschutz | IT-Sicherheit
www.m-kanzlei.de | www.m-consecom.de

Datenschutz...

...geht unter die Haut!



Es gibt viele Chancen – dann nutzt sie doch!

Nach der guten Erstaufflage im letzten Jahr ist die ‚Chancen-Messe‘ hier bei uns in der CGM-Arena schon „Tradition“. Jedenfalls im Rheinland ist das so – und wenn sie 2020 nochmal stattfindet, redet man schon von Brauchtum.

Aber was gut für die Menschen, Betriebe, Institutionen und Leben, Arbeit in unserer Region ist, wird sich durchsetzen und nachhaltig sein. Der Start im letzten Jahr war in diesem Sinne sehr gut und vielversprechend. Mit guten Partnern haben wir ein übersichtliches, kompaktes, modernes und dennoch vielschichtiges Programm geboten. Und ich verspreche Ihnen allen, dass das auch in diesem Jahr so sein wird.

Es bleibt dabei: Es gibt für qualifizierte Fachkräfte am deutschen Arbeitsmarkt und natürlich auch hier bei uns seit Jahrzehnten nicht mehr so gute Chancen wie heute. Die Arbeitslosigkeit ist nach wie vor niedrig, die Betriebe sind stetig auf der Suche nach gut ausgebildetem Personal und der Arbeitsmarkt ist so bunt und vielfältig wie nie zuvor. Wer nach neuen Chancen sucht, der findet die besten Voraussetzungen vor.

Aber dennoch gibt es viele Fragen, dennoch passt es nicht immer und dennoch brauchen alle Partner gute, professionelle und fachkundige Unterstützung und Begleitung. Und das gilt nicht nur für Menschen, die ohne Arbeit sind und deshalb suchen. Es gilt mehr denn je auch für junge, die erstmals vor der

Berufswahl stehen, für Berufs- und Beschäftigungswechsler und für die, die sich in Ihrem Beruf und Unternehmen weiterqualifizieren müssen und wollen. Die ‚digitale Transformation‘ lässt grüßen, sie ist längst in der Arbeitswelt angekommen.

Kommen Sie also vorbei, führen Sie Gespräche, verschaffen Sie sich Wissen und Orientierung, reden und diskutieren Sie mit Arbeitgebern und den Partnern auf dem Arbeitsmarkt – und natürlich auch mit den Beraterinnen und Beratern meiner Agentur für Arbeit.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit vielen neuen und hilfreichen Eindrücken und vielleicht sogar mit konkreten Folgeschritten und -terminen nach Hause gehen. Allen Ausstellern wünsche ich ebenso eine überaus erfolgreiche Messe, viele gute Gespräche und Perspektiven für eine erfolgreiche Zukunft.



Foto: Agentur für Arbeit

Frank Schmidt
Leiter Agentur für Arbeit, Koblenz

WEIG

driven by care

Zukunft nachhaltig leben



DIE WEIG GRUPPE

ist ein Familienunternehmen mit Tradition und innovativer Kraft.

Aus einer Hand entstehen bei uns **RECYCLING-Lösungen**, **KARTONprodukte** und **VERPACKUNGEN**. Unser Erfolg basiert auf Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit.

Dafür setzen wir auf kluge Köpfe, solides Fachwissen und starke Persönlichkeiten.

www.weig.de

Chancen – Karriere in der Region

26. Oktober 2019 von 10 bis 17 Uhr · CGM Arena Koblenz



„Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen“

Das sagte einer der Gründerväter der USA, der Naturwissenschaftler Benjamin Franklin. Und er hatte recht. Sein Ausspruch ist heute aktueller denn je: Eine gute Ausbildung ist für junge Leute der Pass für die Zukunft und das morgen gehört denjenigen, die sich heute darauf vorbereiten.

Die Menschen, die hier in Koblenz die Messe für Fachkräfte „Chancen – Karriere in der Region“ besuchen, haben dies erkannt. Sie nutzen die Chance, sich ein Bild über die angebotenen Möglichkeiten zur Weiterbildung in ihrem Beruf zu verschaffen und



Ulrike Mohrs Foto: Privat

Karrieremöglichkeiten auszuloten. Die Veranstaltung am 26. Oktober 2019 in un-

serer CGM Arena bietet hier eine sehr gute Orientierungsmöglichkeit. Deshalb habe ich gerne die Schirmherrschaft über diese Messe übernommen. Mein Dank gilt den Organisatoren sowie den an dieser Veranstaltung teilnehmenden Unternehmen und Institutionen für ihr Engagement. Ich wünsche der „Chancen – Karriere in der Region 2019“ einen guten Verlauf, den Besucherinnen und Besuchern eine interessante und informative Messe!

Herzlichst, Ihre
Ulrike Mohrs
Bürgermeisterin von Koblenz



Foto: © phecson - stock.adobe.com



SHD AG | **SHD**

Unser Tipp:

Fachkräfte - REGIONAL.de



Die regionale Wirtschaftskraft stärken!

Liebe Besucher der Chancen – Karriere in der Region Koblenz 2019

Vor einem Jahr haben wir mit unserem starken Messeformat „Chancen – Karriere in der Region“ einen wichtigen neuen Akzent in und um Koblenz herum gesetzt. Mehr als ein Akzent: Ein ganz klares Statement um die regionale Wirtschaftskraft vor Ort zu stärken! Die Arbeitswelt von morgen ist heute schon Realität und verlangt uns allen ein Höchstmaß an Flexibilität und vorausschauender Planung ab. Die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften und starken Führungskräften reißt nicht ab. Ganz im Gegenteil, eine stete Zu-

nahme der Nachfrage quer durch alle Bereiche ist zu beobachten. Neue Führungsstile und agile Organisation unterstreichen die Veränderungen und neuen Entwicklungen im Prozess Arbeitswelt 4.0. Zusätzliche Faktoren, die den Arbeitsmarkt nachhaltig verändern sind der demografische Wandel, die voranschreitende Digitalisierung und erhebliche gesellschaftliche Veränderungen.

„Chancen – Karriere in der Region“ bietet den Besuchern der Messe eine kostbare Kommunikationsplattform, um einen Einblick in die Zukunftsperspektiven der ausstellenden Unternehmen vor Ort zu bekommen. Hier können sie Unternehmen, Wei-

terbildungseinrichtungen, Institutionen und Kammern unter einem Dach treffen und sich über attraktive Karriereoptionen und Beschäftigungsangebote informieren. Berufstätige in Neuorientierung, Fachkräfte und Berufswiedereinsteiger haben die Chance, im persönlichen Gespräch einen ersten Eindruck der Firmenkultur und der Entwicklungsmöglichkeiten die sich ihnen bieten zu bekommen. Keine Marketingstrategie ist so stark wie der emotionale Aspekt der zwischenmenschlichen Begegnung.

Mit der Rhein-Zeitung als stärksten Mediapartner aus der Region, der CGM ARENA als Veranstaltungsort und

der Internetseite www.chancen-messe.de haben wir eine Plattform geschaffen, die es den interessierten Besuchern ermöglicht, sich optimal zu informieren. Auch der Veranstaltungstag, Samstag, ist besucher- und ausstellerfreundlich gewählt.

Für Aussteller und Interessenten stehen Räumlichkeiten für Bewerbungsgespräche zur Verfügung oder um ein Gespräch in aller Ruhe zu führen. Ergreifen Sie die Gelegenheit entscheidende Fragen zu stellen und den direkten Kontakt zu Entscheidern zu knüpfen, Bewerbungen in die richtigen Hände zu geben und einen bleibenden ersten Eindruck zu hinterlassen.



©mmm GmbH

Ich wünsche allen BesucherInnen einen erfolgreichen und anregenden Messebesuch.

Dipl.-Kfm. Frans Louis Isrif
Geschäftsführender Gesellschafter der mmm message messe & marketing GmbH

DESIGN FÜR DIE PRAXIS

Kunst, Grafik- & Kommunikationsdesign



www.rsak.de



Dresscodes im Büro und ihre Entschlüsselung

Das Thema „Dresscode im Büro und wie wird er richtig angewendet“ ist aktueller denn je. Es gibt mittlerweile den Styleguide fürs Büro, den Casual Friday, Smart Casual und sogar den Dresscode Kreuzberg. Schnell kann man als Mitarbeiter und auch als Chef den Überblick verlieren.

Am besten man verschafft sich einen Überblick und informiert sich zunächst über die Bedeutung der verschiedenen Dresscodes. Kommt man neu in ein Team, können Kollegen mit Rat und Tat zur Seite stehen und ein paar hilfreiche Tipps zu den Ge-

plogenheiten des Unternehmens geben. Casual Friday beispielsweise bedeutet nicht „an diesem Tag dürfen wir alle schlecht angezogen sein ohne Rücksichtnahme auf Kollegen, Vorgesetzte und Kunden“. Vielmehr wird der übliche Freitag so bezeichnet, weil er in vielen Unternehmen den Freiraum gewährt, statt der üblichen Geschäftskleidung legere Freizeitkleidung zu tragen. Genau an dem Begriff der legeren Freizeitkleidung scheitern viele. Lässig und leger bedeuten nicht Shorts, Tank-Top, knappe Mini-Röcke oder Bermudas, sondern Hemd und Krawatte können

gegen ein Polohemd oder eine Bluse eingetauscht werden. In vielen Unternehmen kann am Casual Friday auch eine Jeans statt einer Anzug-hose getragen werden. Alle Mitarbeiter, auch im konservativen Sektor, die sich bei der Wahl ihrer Outfits an Kollegen orientieren und nicht zu viel Haut zeigen, machen nichts falsch. Vorgesetzte, die keine bösen Style-Überraschungen erleben wollen, können mit ein paar Unternehmens-Richtlinien zum Dresscode Casual Friday ihren Angestellten eine einheitliche Orientierungshilfe an die Hand geben.

Smart Casual lässt sich fast

noch leichter definieren als der lässige Freitag: gehobene Freizeitkleidung ist bei diesem Dresscode gefragt. Ein Outfit, das lässig und elegant ist. Hier können Angestellte vom Sakko, Blazer, Hemd, Bluse, Polohemd, Longsleeve, Stoffhose und Chino alles tragen was lässig, elegant und modisch ist. Auch hier ist der Blick auf die Kollegen, die schon lange an Bord sind sinnvoll.

Dresscode Kreuzberg, was so viel bedeutet „wie jeder trägt, was er möchte“, wird den Meisten im Berufsleben nicht so häufig begegnen, außer zu Firmen-Events oder Einladungen, die Vielfalt

Foto: © puhha - stock.adobe.com

und Kreativität unterstreichen wollen. Auch hier ist guter Rat von langjährigen Mitarbeitern wertvoll und ein paar Tipps gibt es auch in dem einen oder anderen Magazin. Ganz gleich für welchen „Beruf“ oder für welchen Anlass man sich kleidet: Authentizität ist keine Verkleidung, die richtige Wahl des Outfits unterstreicht die Persönlichkeit, ohne den vorgegebenen Rahmen zu sprengen.

► Save the Date:
26. Oktober 2019,
CGM ARENA Koblenz
Eintritt frei!



BWL – MACHT MEHR MÖGLICH

Studium neben Ausbildung und Beruf zum Betriebswirt (VWA) – Bachelor – Master.

Auch für Quereinsteiger eine Option!

Nächster Start:
jährlich im Herbst

an der Universität Koblenz

www.vwa-koblenz.de

JETZT
SCHNUPPER-
VORLESUNG
VEREINBAREN!

100 **VWA** – DIE WISSEN SCHAFFT
Mehr als 100 Jahre VWA in Deutschland.

Chancen - Karriere in der Region

26. Oktober 2019 von 10 bis 17 Uhr · CGM Arena Koblenz



Stand	AUSSTELLER
141	Achim Lohner GmbH & Co. KG WEBCODE: 8A8434
117	Agentur für Arbeit WEBCODE: WRBYHY
121	ARMON GmbH WEBCODE: 23K7JN
140	Bundespolizei WEBCODE: ZMQS79
115	Bundeswehr - Karrierecenter der Bundeswehr II WEBCODE: WXQT5P

Stand	AUSSTELLER
124	CompuGroup Medical SE WEBCODE: 7CTEX9
105	DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH WEBCODE: TTP96W
126	Flatex AG WEBCODE: 7RV5A3
100	Fritz Stephan GmbH WEBCODE: QE7A9T
101	Griesson - de Beukelaer GmbH & Co. KG WEBCODE: ML6NEK
108	Heinz Schnorpfeil Bau GmbH WEBCODE: 9NMUJ2
103	Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz WEBCODE: EUB6YD
125	IHK-Akademie Koblenz e.V. WEBCODE: H69CZE
118	Ing.-Büro Funk GmbH & Co. KG WEBCODE: TMXHJW

Stand	AUSSTELLER
106	ISC Innovative Systems Consulting AG WEBCODE: MK4GTA
102	Kölner Wirtschaftsfachschule - Wifa Gruppe WEBCODE: Q4SHGJ
120	LÖHR & BECKER Aktiengesellschaft WEBCODE: KJJRBW
142	MEBEDO Holding GmbH WEBCODE: G25WQS
122	Mittelrhein-Verlag GmbH WEBCODE: BYV79B
Info	mmm message messe & marketing GmbH WEBCODE: S2K7ME
132	MORGENSTERN Consecom GmbH WEBCODE: 5RAT5P

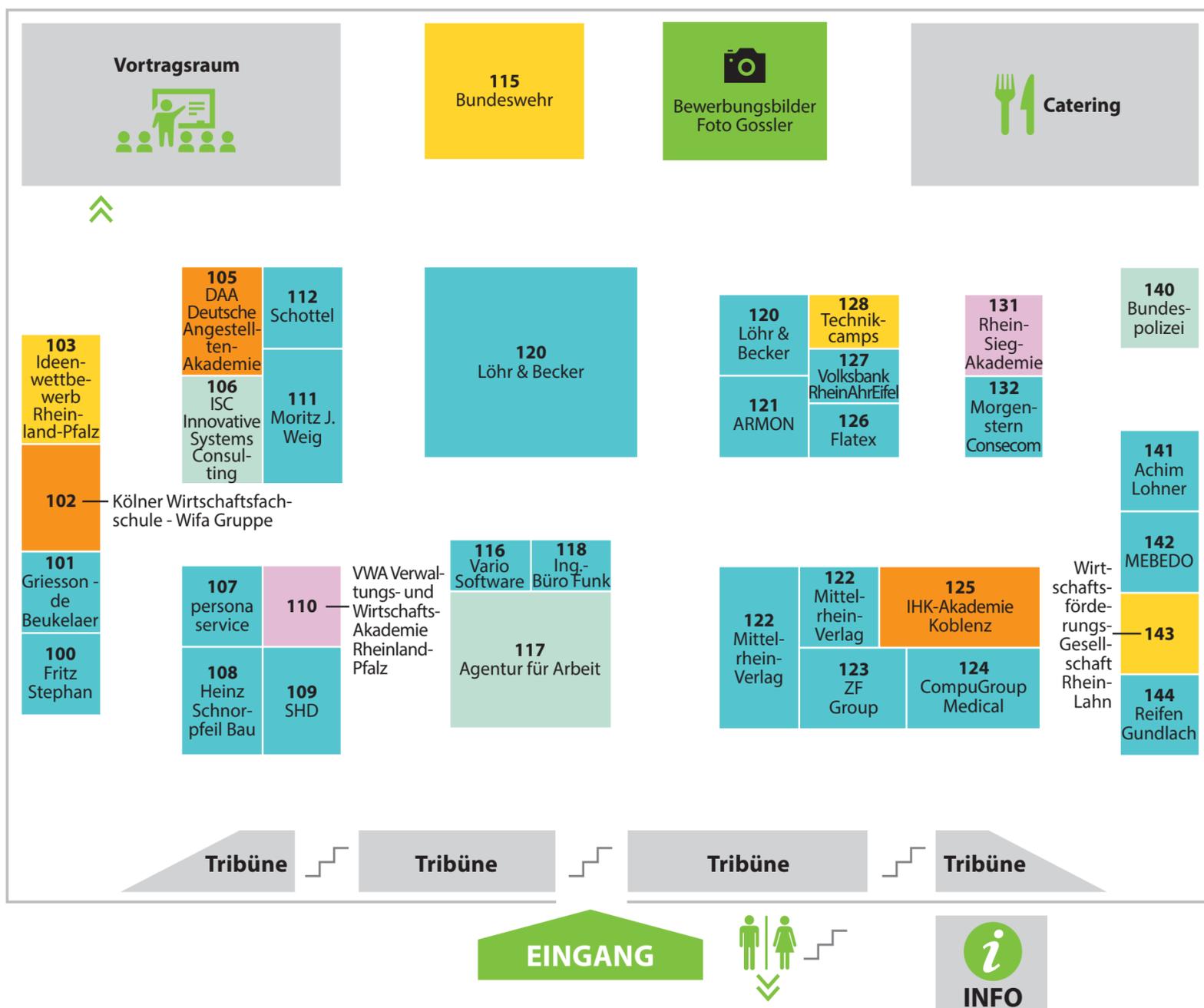
Stand	AUSSTELLER
111	Moritz J. Weig GmbH & Co. KG WEBCODE: UFY5ND
107	persona service AG & Co. KG WEBCODE: RYVZHK
Info	Qualifex Unternehmensberatung WEBCODE: Y59ZJR
144	Reifen Gundlach GmbH WEBCODE: TEUSEA
131	Rhein-Sieg-Akademie für Realistische Bildende Kunst und Design WEBCODE: STJCNV
112	SCHOTTEL GmbH WEBCODE: 2RSX4H
109	SHD AG WEBCODE: F4HKQG
128	Technikcamps WEBCODE: 39EHN8
116	VARIO Software AG WEBCODE: RPH94Z

Stand	AUSSTELLER
127	Volksbank RheinAhrEifel WEBCODE: 7DGLQ5
110	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Rheinland-Pfalz e.V. WEBCODE: NZ8RB8
143	Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH WEBCODE: WM4ZMP
123	ZF Group WEBCODE: CVYECC

WEBCODE
Weitere Informationen zu den Ausstellern auf www.chancen-messe.de/webcode
Einfach den jeweiligen Webcode in das entsprechende Feld eingeben.

HALLENPLAN

www.chancen-messe.de



- Unternehmen
- Hochschulen/Schulen
- Andere
- Weiterbildungseinrichtungen
- Berater

Änderungen vorbehalten, Stand: 14.10.2019.

Die ausführlichen Namen der Aussteller finden Sie im Ausstellerverzeichnis.



ZEIT	THEMA / AUSSTELLER	RAUM 1	ZEIT	THEMA / AUSSTELLER	RAUM 1
10:15 - 10:45	Jobsuche – quergedacht! JM-Beratung		13:50 - 14:20	Crashkurs Führung – 5 Schritte zu Ihrer Führungspersönlichkeit JM-Beratung	
10:55 - 11:40	Werte-Profilung! Chancen für Bewerber/-innen und Unternehmen - - Was Jürgen Klopp anders macht und als Bewerber und Unternehmen davon profitieren! Alexander Reyss		14:30 - 15:00	Ausgezeichnet weiterkommen. Karrierefaktor Weiterbildung IHK-Akademie Koblenz	
11:50 - 12:20	Betriebswirt – Bachelor – Master: Alles möglich neben Ausbildung oder Beruf! VWA		15:10 - 15:40	Starke Stimme. Stark im Job! Anne Weller	
12:30 - 13:00	Raus aus dem Hamsterrad – im Job vorwärts statt im Kreis Kölner Wirtschaftsfachschule		15:50 - 16:20	ZF als Arbeitgeber und wie wir an der Mobilität von Morgen arbeiten ZF	
13:10 - 13:40	So punkten Sie bei Ihrem Wunscharbeitgeber: Die besten Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung Alexandra Alex				

Änderungen des Vortragsprogramms vorbehalten.
Nur begrenzte Zuhörerzahl möglich. Stand: 14.10.2019.
Das aktuelle Vortragsprogramm finden Sie auf www.chancen-messe.de/koblenz

Professionelle Bewerbungsfotos

Die perfekte Bewerbungsmappe ist nicht die perfekte Bewerbungsmappe ohne ein Bewerbungsfoto, das die richtige Botschaft ausstrahlt. Das Foto einer Bewerbung ist der erste Blickkontakt und wichtig, um einen ersten positiven Eindruck zu machen. Dass das Bewerbungsfoto nicht aus dem Passbildautomaten kommen sollte, ist jedem klar. Was aber gibt es sonst noch zu beachten? Welches Foto passt zum angestrebten Job? Welche Ausstrahlung und welcher Gesichtsausdruck sollte es sein „nett und freundlich“ oder „kraftvoll und selbstbewusst“? Welches Make-up ist angemessen? Welche Kleidung sollten Sie tragen? Welcher Hintergrund unterstreicht die Persönlichkeit? Diese und andere Fragen zum gelungenen Bewerbungsfoto für die perfekte Bewerbungsmappe kann Ihnen ein Profi direkt auf der Jobrecruiting-Messe Chancen – Karriere in der Region beantworten.



Leonie Gossler

Foto: Gossler Fotografie

die absolute Mehrzahl der Firmen Bewerbungsunterlagen inklusive Bewerbungsfoto haben möchte. Wir empfehlen Ihnen deshalb, Ihren Unterlagen ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto beizufügen. Im Optimalfall transportiert ein Foto eine Vielzahl von Sympathiefaktoren auf den ersten Blick.

Nutzen Sie den kostenfreien Bewerbungsfoto-Service auf der Jobrecruiting-Messe Chancen – Karriere in der Region. Schließlich möchten Sie auch auf einem PC-Screen in Hochauflösung natürlich wirken und einen bestmöglichen ersten Eindruck hinterlassen. Wenden Sie sich einfach direkt an den Stand unseres Fotografen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

IMPRESSUM

„Chancen – Karriere in der Region 2019“ ist eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung der Rhein-Zeitung und ihrer Heimatausgaben vom 19.10.2019.

Herausgeber: Mittelrhein-Verlag GmbH, 56055 Koblenz
Verleger: Walterpeter Twer
Geschäftsführer: Thomas Regge

Anzeigen: rz-Media GmbH, 56055 Koblenz
Geschäftsführung: Hans Kary
V.i.S.d.P.: Jutta Schützdeller

Druck: Industriedienstleistungsgesellschaft mbH, Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben



technikcamps

wissenschaft ZUKUNFT

Jetzt schon für die Saison 2020 vormerken lassen!

Ein Bildungs- und Ferienangebot des Fachgebietes Techniklehre an der Universität in Koblenz.

In den **technikcamps** wird nach Herzenslust konstruiert, gebaut, geschraubt, programmiert, gebastelt und gelötet.

Ob Roboter, Elektronik, Seifenkisten oder Computertechnik – bei unseren Camps ist für jeden kleinen und großen Tüftler, Mädchen wie Jungs, etwas dabei!



www.technikcamps.de



„Bekannt, gut vernetzt, vertraulich, Chancengeber. Ich freue mich auf unser Gespräch!“

Personalvermittlung? Klar! ARMON!

Sarah Martin, Personalreferentin für kaufmännische und technische Fach- und Führungskräfte

Zeit für Veränderung?



Wann bewerben SIE sich?

ARMON GmbH
www.armon.de

David-Roentgen-Straße 5
56073 Koblenz

Tel. 0800 - 0027666
buerokraefte@armon.de

Fest in der Region verwurzelt

Mit 660 Mitarbeitern, darunter 40 Auszubildende, ist die Volksbank RheinAhrEifel ein wichtiger Arbeitgeber für die Region. Aktuell sind wir in 50 Geschäftsstellen für mehr als 180.000 Kunden und über 118.000 Mitglieder tätig. Mit einer Bilanzsumme von 3,5 Milliarden Euro und einem betreuten Kundenvolumen von 7,4 Milliarden Euro gehören wir zu den größten Genossenschaftsbanken in Rheinland-Pfalz. Unser Hauptsitz ist in Koblenz, hinzu kommen Verwaltungssitze in Bad Neuenahr und Mayen.

Qualifizierter Ansprechpartner und Heimat-Förderer

Den Kunden stehen wir als Ansprechpartner für ihre Bankgeschäfte zur Verfügung – persönlich vor Ort, über unser Kundenservicecenter, die Online-Filiale und die Social Media-Kanäle. Für Themen wie Baufinanzierung, Absicherung und Vorsorge stehen Spezialisten sowie unsere Verbundpartner bereit. Als Genossenschaftsbank nehmen wir selbstverständlich unseren Förderauftrag wahr. 2018 flossen knapp 850.000 Euro an Spenden und Sponsoring-Geldern an Vereine und Institutionen in unserer Heimat.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Seit 2012 tragen wir das Zertifikat zum „audit berufundfamilie“, das uns eine familienbewusste Personalpolitik bescheinigt. Zu den umgesetzten Maßnahmen gehören unter anderem ein Jobsharing-Pool, mobiles Arbeiten, flexible Arbeitszeitmodelle und betriebliches Gesundheitsmanagement.



Ihre Chance – aktuelle Stellenangebote

Unter www.voba-rheinahreifel.de/stellenangebot können Sie sich direkt bei uns bewerben.



**Volksbank
RheinAhrEifel eG**

VARIO

Software AG

Werde Teil unseres Teams!

CONSULTANTS GESUCHT! (w/m/d)

Voraussetzungen Consultant

- Sehr gute, allgemeine IT-Kenntnisse
- Betriebswirtschaftliches Verständnis
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft

ENTWICKLER GESUCHT! (w/m/d)

Java-Entwickler (Backend-Entwickler)

- Vertrauter Umgang mit Java 8+

Javascript-Entwickler (Frontend-Entwickler)

- Vertrauter Umgang mit HTML5, CSS3, Javascript ES6+

auch als
**WERK-
STUDENT**
(w/m/d)

Nachwuchstalente

Du suchst einen spannenden **Job in einem super Team**, möchtest **Praxiserfahrung sammeln** und von **hohen Übernahmechancen** profitieren? **Wir sind auf der Suche nach Nachwuchstalente!** (w/m/d)

Initiativbewerbung

Du bist davon überzeugt, dass **Du** uns **weiterbringst**? Dann bewirb Dich bei uns, egal in welchem Bereich! (w/m/d)

Deine Bewerbung an:
bewerbung@vario.ag

Wir bieten Dir:



Flexible Arbeitszeiten



Fortbildungen



Sozialleistungen



Unternehmensbeteiligung



Verpflegung



Sportangebote



Team-Events



Gute Verkehrsanbindung

VARIO Software AG
Matthias-Erzberger-Straße 32-34 • 56564 Neuwied
Telefon 02361-34520 • E-Mail bewerbung@vario.ag

► Mehr Infos auf vario.ag/jobs